

Artikel vom 08.02.2020

PNP 08.02.2020

„Es ist noch nichts davongelaufen“

ranz Langer bezieht bei Versammlung in Renholding Stellung zum geplanten Gewerbegebiet



in Mal innerhalb von drei Wochen war das Schützenhaus in Renholding voll. Es herrscht hoher Informationsbedarf.

„Das ist ein Dämmerlicht mit der Vorstellung der Kandidaten, also eine Wahlung und keine Bürgerung“, stellte Windorfs erster Franz Langer am vollbesetzten Saal des Schützenhauses

er aber bewusst, das es Interesse an dem Thema „Renholding“ gab. Er steuerte den Abend damit, dort ein Gewerbegebiet zu stellen und Schnellrestaurierungen, hatte vor allem in der heftigen Diskussionen. Man sei derzeit, so Bürgermeister Langer, mit der Intenseinschaft im Gespräch über sich vor allem um einen solchen Dialog.

zute jedoch, dass das allem wegen des Wahlso hochgespielt werde. Es ist noch nichts davon vor sich zu befinden uns in der neuen Behördenbeteiligung Gutachten der Fach-

stellen müssten ebenso abgewartet werden wie Einwände der Bürgerschaft. Der Bebauungsplan stehe noch nicht und Details könnten in großer Runde schlecht erörtert werden. Er bevorzuge,



Bürgermeister Franz Langer (CSU) nahm Stellung zum geplanten Gewerbegebiet bei Renholding.

miteinander statt übereinander zu reden.

Danach ging es um das Wahlprogramm der CSU und um die Vorstellung der Kandidaten. Am Schluss wurde er noch einmal etwas hektischer, als ein Bürger die persönliche Haltung der CSU-Kandidaten zur Tankstelle im geplanten Gewerbegebiet erfahren wollte. Die leicht genervte Antwort: „Wir brauchen doch Entwicklung für unsere Gemeinde. Aber wir wissen zum gegenwärtigen Zeitpunkt einfach noch nicht, was an Einwänden kommt.“

Einen durchwegs positiven Rückblick gab Franz Langer auf die zurückliegenden sechs Jahre. Für Neubau/Ertüchtigung der Kläranlage Windorf und Rathsmannsdorf habe man die wirtschaftlichste Möglichkeit gesucht und gefunden. Eine zwischenzeitliche Überlegung, sich an die Kläranlage Vilshofen anzuschließen, hätte den Anforderungen der Gemeinde nicht genügen können. Der Vergabebeschluss sei einstimmig erfolgt.

Saniert wurden die zwei Schu-

len und die Turnhalle. In Otterskirchen ents eine neue Mehrzweck Dorferneuerung Rath konnte abgeschlossen und die in Otterskirchen meindestraßen wurden „sanierter Haushaltslage“ sanierter Feuerwehren hat man Fahrzeuge angeschafft baugebieten sind entterskirchen, Südhang Windorf, Donaublick wie in Rathsmannsdorf. Alle Parzellen sind ger verkauft bzw. rese

„Wir brauchen Geld stalten“, sagte der Bürgermeister. Daher sei auch die Ans Gewerbe erforderlich der sozialversicherungsgen Beschäftigten hat Markt Windorf seit 20 facht. Im gleichen Zei die Kommune 24 Millionen und dafür 12 Millionen generiert.

Fragen aus der Zukunft gab es zudem zum Brau und zu einem Ra-